Alles zum SWG-Pokal 2016/17

Teil 1: Alle Ergebnisse
Teil 2: Alle SG-Berichte

Teil 1: Alle Ergebnisse
(53 Teilnehmer)

FINALE
05.06.2017 (in Lich)

TSG Wieseck **-** FSV Fernwald **4 : 7** (1:3)

Mannschaft in GRÜN hat sich für den Pokalwettbewerb auf Bezirksebene qualifiziert

---

HALBFINALE
16.05.2017

SG Obbornhofen/Bellersheim - TSG Wieseck **0 : 1**

FC TuBa Pohlheim - FSV Fernwald **2 : 3**

Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter

VIERTELFINALE
05.04. - 03.05.2017

Mittwoch, 05.04.2017
SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen - FSV Fernwald **2 : 4** n.V.

Donnerstag, 20.04.2017
SG Obbornhofen/Bellersheim - TSV Klein-Linden **2 : 1**

Dienstag, 02.05.2017
VfR 1920 Lich - FC TuBa Pohlheim **0 : 3**

Mittwoch, 03.05.2017
SG Treis-Allendorf/Lda. - TSG Wieseck **2 : 3** n.V.

Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter

ACHTELFINALE
11.10.2016

Dienstag, 11.10.2016
TSV Lang Göns - SG Obbornhofen/Bellersheim **12 : 13** n.E.
FC TuBa Pohheim - VfB 1900 Gießen **2 : 1**
SG Trohe/Alten Buseck - TSG Wieseck **4 : 8** n.V. (1:2 / 4:4)
(Torschützen: 2x Christian Allmann, Aziz Seck, Luca Dreyer)
VfR 1920 Lich - SG Kinzenbach **2 : 0**
TSV Großen-Linden - TSV Klein-Linden **1 : 2**

Dienstag, 18.10.2016
Spfr. Burkhardsfelden - SG Treis-Allendorf/Lda. **3 : 4** n.V.

Dienstag, 25.10.2016
FSG Lehnheim/Stangenrod/Grünberg - FSV Fernwald

Mittwoch, 09.11.2016
SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen - TSF Heuchelheim

Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter

HAUPTRUNDE
06.09. - 28.09.2016

Dienstag, 06.09.2016
Türkiyemspor Gießen - SG Kinzenbach **1 : 6**

Dienstag, 13.09.2016
SG Salzböde-Lahn - **SG Trohe/Alten Buseck** **0 : 4** (0:1)
(Torschützen: 2x Luca Dreyer, Jens Rasch, Christian Allmann)
FSG Garbenteich/Hausen - FSV Fernwald **0 : 7**
FSG Lollar/Staufenberg - TSF Heuchelheim **1 : 8**
FTSG Gießen - VfB 1900 Gießen **2 : 3**
ASV Gießen - TSG Wieseck **0 : 4**
SG Obbornhofen/Bellersheim - SG Birklar **3 : 1**
TSV Lang Göns - FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf **4 : 2**
VfR 1920 Lich - TSG Leihgestern **4 : 1**
Kurdischer FC Gießen - SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen **1 : 4**
FC Inter Gießen (Kardes Spor) - FC TuBa Pohheim **0 : 3** *kpfl.*
SG Ruppertsburg/Laubach/Wetterfeld - SG Treis-Allendorf/Lda. **0 : 3**

Mittwoch, 14.09.2016
SV Harbach - FSG Lehnheim/Stangenrod/Grünberg **0 : 4**
FC Besa Gießen - TSV Klein-Linden **2 : 5**

Mittwoch, 21.09.2016
TSV Allendorf/L. - TSV Großen-Linden **1 : 2**

Mittwoch, 28.09.2016
FSG Queckborn/Lauter - Spfr. Burkhardsfelden **1 : 4**

Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter

QUALIFIKATIONSRUNDE

24.07. - 09.08.2016

Samstag, 23.07.
FSG Biebertal - TSG Leihgestern **1 : 2**

Sonntag, 24.07.
Schwarz Weiß Gießen - VfB 1900 Gießen **2 : 4**
TSV Allendorf/L. - SG Reiskirchen/Bersrod/Saasen **2 : 1**
SG Salzböde-Lahn - MTV 1846 Gießen **6 : 5** n.E.
Spfr. Burkhardsfelden - ACE Gießen **4 : 0**
SG Rüddingshausen/Londorf - FSG Lollar/Staufenberg **1 : 4**
SC Sachsenhausen - FC Besa Gießen **3 : 8**
SG Utphe/Trais-Horloff/Inheiden - FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf **2 : 6**
Blau Weiß Gießen - VfR 1920 Lich **2 : 4**
FSV Beuern - TSV Lang Göns **0 : 6**

Dienstag, 26.07.
FSG Queckborn/Lauter - FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen **4 : 2**
SV Annerod **- SG Trohe/Alten Buseck 0 : 5** (0:2)
FC Weickartshain - FSG Lehnheim/Stangenrod/Grünberg **1 : 5**

Mittwoch, 27.07.
SV Harbach - FC Großen Buseck **2 : 1**
FTSG Gießen - FSG Lumda/Geilshausen **3 : 2**

Donnerstag, 28.07.
FSG Wettenberg - SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen **0 : 3**

Sonntag, 31.07.
TSV Rödgen - SG Birklar **2 : 9**

Sonntag, 07.08.
FSG Garbenteich/Hausen - Hellas Gießen **4 : 1**
SV Kurdistan Gießen - Kurdischer FC Gießen **3 : 6**
FC Grüningen - Türkiyemspor Gießen **0 : 6**

Dienstag, 09.08.
SV Beltershain - FSV Fernwald **1 : 6**

Freilose:

SG Kinzenbach / TSG Wieseck / TSF Heuchelheim / SG Obbornhofen/Bellersheim / ASV Gießen / SG Treis-Allendorf/Lda./SG Ruppertsburg/Laubach/Wetterfeld / TSV Großen-Linden / FC TuBa Pohheim / FC Inter Gießen (Kardespor) / TSV Klein-Linden

Mannschaften in GRÜN sind eine Runde weiter

Teil 2: Alle Berichte

QUALIFIKATIONSRUNDE

Klarer 5:0 Sieg im Pokal

Mit einem klaren 5:0 Sieg zieht die SG Trohe/ Alten-Buseck in die 1.Runde des SWG-Pokal ein. Von Beginn an dominierte unsere Mannschaft das Geschehen auf dem grünen Rasen in Annerod, und ließ über die gesamte Spielzeit nicht eine echte Torchance zu. Der Ersatz-Torhüter Jonas Pabst, der eigentlich einer unserer Stürmer ist, erlebte einen ruhigen Abend. Nach den ersten Großchancen war es letztendlich Christian Allmann, der eine schöne Kombination über Bender und Zillinger in der 14. Minute zur 1:0 Führung verwandelte. Nur eine Minute später traf Lack nach einer Sommerlad-Ecke zum 2:0. Jetzt kontrollierte die erste Mannschaft aus Trohe das Spiel komplett und hätte durch Allmann und Kaus bis zur Pause auch noch höher führen können. Zu Beginn der zweiten Hälfte dauerte es etwa 10 Minuten, bis die Spieler um Markus Sommerlad wieder Zugriff auf das Spiel bekommen sollten. Ein Doppelschlag von Allmann in der 71.und 72.Minute, vorbereitet durch Rasch und Bender, bedeutete das endgültige K.O. für den SV Annerod. Bei besserer Chancenverwertung hätte man gut und gerne noch einige Tore nachlegen können. Sommerlad und Kaus vergaben beste Einschussmöglichkeiten, ehe Rasch in der 89.Minute zum auch in dieser Höhe verdienten 5:0 traf. Anschließend zeigte sich Frederik Weinecker zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft, die zu keinem Zeitpunkt der Partie Zweifel aufkommen ließ, wer als Sieger vom Platz gehen würde.

SG-Aufstellung:
Pabst; Bender (77. Nicolai); Loos; Zillinger (73. Tröll); Lack; Seck; Junge; Kaus; Sommerlad; Maus (66. Rasch); Allmann (90. Maus)

Torfolge:
0:1 14. MIn. Christian Allmann
0:2 15. MIn. Bastien Lack
0:3 71. Min. Christian Allmann
0:4 72. Min. Christian Allmann
0:5 89. Min. Jens Rasch

HAUPTRUNDE

4:0 Sieg im SWG-Pokal über SG Salzböde-Lahn
Nach 5 Jahren erstmals wieder im Achtelfinale

In der 1. Hauptrunde des SWG-Pokals wurde die SG Salzböde-Lahn der Busecker SG zugelost. Das Spiel wurde auf dem Hartplatz in Salzböden ausgetragen. Und genau mit diesem Untergrund hatte der Kreisoberligist so seine Probleme, auch wenn Jens Rasch nach sieben Minuten bereits die 1:0 Führung erzielte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit konnten sich die Zuschauer dann nicht unbedingt über sehenswerten Fußball freuen. Auch wenn die Busecker spielerisch dem Gastgeber überlegen war, so taten sie sich doch sehr schwer den Gegner zu beherrschen. Der A-Liga Aufsteiger hielt streckenweise sehr gut mit und kam am Ende der 1. Halbzeit sogar zu zwei guten Torchancen. Die Weinecker-Truppe erspielte sich zwar auch noch zwei Tormöglichkeiten, diese blieben aber erfolglos. Fazit nach 45 Minuten: Eine knappe, aber nicht ganz unverdiente Führung für den klassenhöheren Gast

aus Trohe und Alten-Buseck. Die Halbzeitpause dauerte dieses Mal allerdings 25 Minuten, weil das Flutlicht ausgefallen war und die Protagonisten warten mussten bis der Unparteiische die Partie wieder freigegeben hatte. Im zweiten Spielabschnitt starteten dann die Gastgeber frecher und mutiger und waren jetzt mit den Buseckern auf Augenhöhe. Aber zu einer gefährlichen Torchance kamen sie nicht. Entweder blieben sie an Patrick Bender, der in der 46. Minute eingewechselt wurde hängen, oder fanden mit Schlussmann Jonas Pabst ihren Meister. Aber auch die Angriffe der Busecker SG waren alles andere als sehenswert oder gefährlich. Das änderte sich mit der Hereinnahme von Luca Dreyer in der 57. Minute. Dreyer übernahm jetzt das Kommando im Mittelfeld und setzte seine Angreifer Allmann und Rasch immer wieder gut in Szene. Das 2:0 blieb ihm aber dann vorbehalten, als er in der 79. Minute einen direkten Freistoß in die Salzbödener Maschen setzte. Drei Minuten später erhöhte dann Dreyer, nach schöner Vorarbeit von Allmann und Badeck, sogar auf 3:0. Damit war endgültig der letzte Wille der Gastgeber gebrochen, die sich jetzt seinem Schicksal hingab. Den 4:0 Schlusspunkt setzte Christian Allmann nach tollem Zuspiel von Jens Rasch in der 89. Minute.
Fazit: Ein verdienter Sieg für den Kreisoberligisten gegen tapfer und mutig ankämpfende Salzbödener, der allerdings um ein bis zwei Tore zu hoch ausfiel. Dennoch zeigte sich Coach Weinecker nach dem Spiel zufrieden. *„Nach fünf Jahren haben wie es endlich wieder einmal geschafft ein Achtelfinale zu erreichen. Und viel wichtiger ist noch, dass wir heute keine verletzten Spieler zu beklagen haben und Seck, Sommerlad, Dreyer, Bender, Loos und Lack über weite Strecken für das kommende Spitzenspiel gegen die SpVgg. Leusel schonen konnten*", so Weinecker nach Spielende.
Am kommenden Montag wird dann im Rahmen einer Auftaktveranstaltung beim Namensgeber des Pokals, den Stadtwerken Gießen, der kommende Gegner ausgelost.

SG-Aufstellung
Pabst; Nicolai; Zillinger (78. Badeck); Martschenko (46. Bender); Junge; Badeck (71. Loos); Bosslau; Tröll; Rasch; Wülfing (57. Dreyer); Allmann / n.e. Lack; Sommerlad; Seck

Torfolge:
0:1 7. Min. Jens Rasch
0:2 79. Min. Luca Dreyer
0:3 82. Min. Luca Dreyer
0:4 89. Min. Christian Allmann

ACHTELFINALE

Viertelfinale zum Greifen nah
SG verliert nach Verlängerung

Im Achtelfinale des SWG-Pokals traf die SG auf den Nachbarn aus Wieseck. Und der Gruppenligist ging bereits nach fünf Minuten, nach einem Eigentor von Johan Martschenko, mit 1:0 in Führung. Aber nur vier Minuten später konnte die Aziz Seck, nach einem Freistoß, auf 1:1 ausgleichen. Aber nur drei weitere Minuten später ging die TSG nach einem Sonntagsschuss erneut in Führung. Die Busecker, die ohne echten Neuner ins Spiel gegangen sind, mussten in der 21. Minute dann Patrick Bender und in der 29. Minute Swen Bulut verletzt auswechseln. Für die beiden kamen Kevin Weber und Nico Zillinger ins Spiel. Die SG überlies den Gästen das Spiel und konzentrierte sich auf Konterchancen. Auch wenn der Gruppenligist optisch überlegen war, so konnten sie sich die Gießener Vorstädter keine klare Torchancen erspielen. Die größte Torchance bis zum Halbzeitpfiff hatte SG-Spieler Luca Dreyer als er in der 37. Minute allein vor Gästetorwart und Busecker Eigengewächs Tim Burbach stand. Burbach parierte den Ball und es blieb beim 1:2.

Die zweite Halbzeit begann für die SG erneut mit einer kalten Dusche. Denn nach nur vier Minuten hieß es 1:3. Nach einem Fernschuss der Wiesecker landete der Ball an der Querlatte und von dort auf dem Fuß eines nachgerückten Wiesecker, der die Führung auf zwei Tore ausbaute. Und obwohl das Team von Coach Weinecker jetzt mit zwei Toren zurück lag, muss man der kompletten Mannschaft ein großes Lob aussprechen. Denn sie ließen die Köpfe nicht hängen und wollten sich nicht geschlagen geben. In der 54. Minute hatte Kevin Kaus eine Chance auf den Anschlusstreffer und drei Minuten später hatte Laurenz Loos Pech als er nur den Pfosten traf. In der 61. Minute verstärkte Weinecker dann die Angriffsbemühungen indem er Stürmer Christian Allmann für Carsten Junge brachte. Und das sollte sich auszahlen. Denn in der 68. Minute erzielte Luca Dreyer, nach genialer Vorarbeit von Marvin Kaus den 2:3 Anschlusstreffer. Vom Gruppenligisten war jetzt immer weniger zu sehen. Die SG drängte auf den Ausgleich, der dann auch tatsächlich in der 79. Minute fiel. Nach einem Foulspiel an Dreyer verwandelte Allmann den fälligen Strafstoß zum Ausgleich. Und nur zwei Minuten später war es erneut Allmann der nach einem 16-Meter Schuss seine Farben in Führung brachte und die Partie nach dem 1:3 Rückstand in eine 4:3 Führung drehte. Die 90. Minute war bereits angebrochen und die SG stand kurz davor, nach sechs Jahren, wieder ins Viertelfinale zu kommen. Wäre da nicht die 92. und letzte Minute gewesen. Wieseck warf alles nach vorne und kam zu einem Freistoß. Dieser landete auf dem Kopf von Aziz Seck der den Ball erstmal aus der Gefahrenzone köpfte. Der Ball landet allerdings auf dem Fuß eines Wieseckers, der im Mute der Verzweiflung aus 20 Metern abzog und ins lange Eck zum vielumjubelten 4:4 Ausgleich traf, was Verlängerung bedeutete. Zu allem Überfluss musste kurz vor dem Schlusspfiff auch noch Luca Dreyer verletzt ausgewechselt werden.
In der Verlängerung setzte sich dann der Gruppenligist durch. Nach dem Wiesecker Doppelschlag in der 101. und 104. Minute kam die SG nicht mehr zurück und musste sich ihrem Schicksal ergeben. Die Treffer sieben und acht für die TSG waren dann nur noch Ergebniskosmetik.
Während den ganzen 120 Minuten war zwischen den beiden Mannschaften kein Klassenunterschied erkennbar. Der Favorit aus Wieseck zog trotz des deutlichen 8:4 Erfolgs glücklich ins Viertelfinale ein und beendete damit die Pokalsaison 2016/17 für die heimische SG, die heute starke Moral bewiesen hat indem sie einen 1:3 Rückstand in ein 4:3 drehte. Eine bittere Niederlage die evtl. auch noch zur Folge hat, dass für das kommende Spitzenspiel am Sonntag gegen Watzenborn-Steinberg drei weitere Spieler ausfallen werden.

SG-Aufstellung
Koch; Martschenko, Junge (61. Allmann); Seck; Lack; Bulut (29. Zillinger); Sommerlad; Loos; Bender (21. Weber); Dreyer; Kaus

Torfolge:
0:1 5. Min. TSG Wieseck
1:1 9. Min. Aziz Seck
1:2 12. Min. TSG Wieseck
1:3 49. Min. TSG Wieseck
2:3 68. Min. Luca Dreyer
3:3 79. Min. Christian Allmann (FE)
4:3 81. Min. Christian Allmann
4:4 92. Min. TSG Wieseck
4:5 101. Min. TSG Wieseck
4:6 104. Min. TSG Wieseck
4:7 110. Min. TSG Wieseck
4:8 114. Min. TSG Wieseck